

Ausführungen zur Jahresrechnung 2024

Geschätzte Romanshorerinnen und Romanshorer Geschätzte Salmsacherinnen und Salmsacher

Die Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach kann erneut von einem erfolgreichen Jahresabschluss 2024 berichten. Bei den Steuereinnahmen verzeichnen wir nahezu eine Punktlandung. Da einige der Aufwandkonten nicht vollständig ausgeschöpft wurden und zudem zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannte Zusatzeinnahmen hinzukamen, erzielen wir einen Gewinn von 383'695 Franken. Die Behörde schlägt vor, 300'000 Franken des Gewinns der Vorfinanzierung der Mehrzweckhalle zuzuführen. Mit der für

2025 erneuten Senkung des Steuerfusses sowie den Anpassungen der Aufwandpositionen werden solche Einlagen in den kommenden Jahren voraussichtlich nicht mehr möglich sein.

Kantonale/nationale Vorgaben

Nach wie vor bleibt die Belastung durch uns zugewiesene Flüchtlingskinder hoch. Die vier Romanshorer Durchgangsheime beheimaten häufig sogenannte UMAs (unbegleitete, minderjährige Asylsuchende). In den meisten Fällen ist eine Kommunikation mit den uns bekannten Sprachen nicht möglich. So sind unsere Fachlehrpersonen täglich gefordert, möglichst schnell eine Beziehung zu ihnen aufzubauen und die ersten Sprachkenntnisse zu vermitteln. Einen grossen Stellenwert hat auch die Vermittlung der bei uns geltenden Werte, Erwartungen und Gepflogenheiten. Dank intensiver Bemühungen und einiger Beharrlichkeit ist es uns gelungen, unsere extra für diese Jugendlichen eingerichtete Integrationsklasse vom Kanton bewilligen zu lassen. Somit leistet dieser einen jährlichen Kostendeckungsbeitrag von 70'000 Franken an dieses Angebot (nicht budgetiert).

Finanzpolitische Zielsetzungen/Steuerfuss

Im Berichtsjahr konnten wir erneut eine geplante Kreditrückzahlung im Umfang von 1 Million Franken leisten. Trotzdem bleibt die Fremdverschuldung mit 10 Millionen Franken beachtlich. Die Finanzkommission ist in ihren Berechnungen davon ausgegangen, dass ab dem Jahr 2025 die ersten Beiträge an den Bau der Mehrzweckhalle zu zahlen sind (der Baukostenbeitrag der Sek beläuft sich auf rund sechs Millionen Franken). Diese Zahlungen verschieben sich aufgrund der bekannten Situation. Aufgrund der überaus positiven Erfahrungen bei der Finanzierungsplanung des Ersatzneubaus Weitenzelg, hat die Behörde auch für die Mehrzweckhalle eine entsprechende Vorfinanzierung eingerichtet. Diese Rückstellungen werden ab dem Jahr der Inbetriebnahme der Mehrzweckhalle jährlich über den a.o. Ertrag aufgelöst und entlasten somit die laufende Rechnung.

Bei der Präsentation der ebenfalls positiv ausgefallenen Rechnung 2023 haben wir versprochen, die Aufwandpositionen genau anzuschauen. Im Lauf des Budgetierungsprozesses 2025 hat sich die Behörde intensiv mit den einzelnen Konten beschäftigt und, wo immer möglich, Korrekturen vorgenommen. So rechnen wir mit der festgelegten Steuerfussenkung um einen Prozentpunkt (bei einem Steuerfuss von 30 Prozent entspricht ein Prozent

einer Einnahmenreduktion von rund 3 Prozent) zukünftig mit genaueren Rechnungsabschlüssen.

Personelle und schulische Entwicklung

Die Schulen stehen kontinuierlich vor der Herausforderung, ausreichend qualifiziertes Fachpersonal zu rekrutieren. Obwohl wir eine geringe Fluktuation verzeichnen, kommt es immer wieder zu Kündigungen aus persönlichen Gründen oder aufgrund von Pensionierungen. In den nächsten Jahren wird uns eine grössere Anzahl langjähriger Mitarbeitender auf verschiedenen Stufen infolge ihrer Pensionierung verlassen. Um einen Wissensverlust zu vermeiden, ist es entscheidend, frühzeitig geeignete Massnahmen zur Personalentwicklung zu ergreifen.

2024 hat die Behörde zwei neue Arbeitsgruppen eingesetzt:

• Q-Gruppe

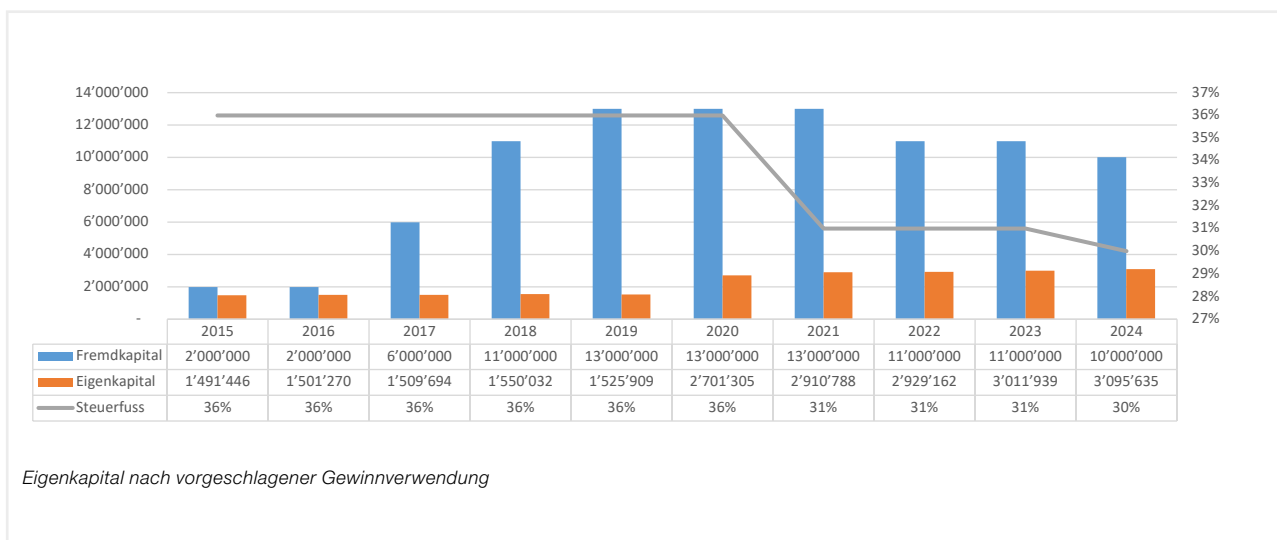
Die Arbeitsgruppe hat ein Qualitätskonzept für unsere Schule erarbeitet, das im Frühjahr 2025 von der Behörde verabschiedet wird. Ein wesentlicher Baustein der Qualitätsarbeit sind die geplanten Befragungen von Schülerinnen und Schülern, deren Eltern sowie unseren Lehrpersonen und weiteren Mitarbeitenden. Durch die Auswertung erwarten wir wertvolle Erkenntnisse zur Steuerung der zukünftigen Schulentwicklung.

• «Fit in die Zukunft»

Im Herbst besuchten wir im Rahmen eines zweitägigen Workshops die Schulgemeinde Diessenhofen. Neben dem Kennenlernen dieser Schule und ihrer Schwerpunkte nutzten wir die Zeit, um uns intensiv mit der zukünftigen Ausrichtung unserer eigenen Schule zu befassen: Wo sind unsere Stärken, wo gibt es Verbesserungspotenzial? Die Arbeitsgruppe «Fit in die Zukunft» analysiert nun die erarbeiteten Aussagen anhand des Musters «Aussage – Erkenntnis – Konsequenz» und definiert in Absprache mit der Behörde Umsetzungsanweisungen für die Schulleitung, welche in das Schulprogramm einfließen werden.

Liegenschaften und Unterhalt

Als öffentliche Körperschaft möchte die Sek aktiv zum Energiesparen und zur Effizienzsteigerung beitragen. Daher haben wir die bestehende Photovoltaikanlage der Schulanlage Weitenzelg um einen Batteriespeicher erwei-



Eigenkapital nach vorgeschlagener Gewinnverwendung

tert. Dieser hilft uns, kostspielige Spitzenbelastungen zu reduzieren und die Energieversorgung zu optimieren.

Leider verzögert sich der Bau der neuen Mehrzweckhalle aus bekannten Gründen. Da der Turnraum bereits ohne den Neubau knapp bemessen ist, führen die steigenden Schülerzahlen zu Herausforderungen bei der Lektionenplanung. Die beiden Reckholdern-Turnhallen bleiben auch in Zukunft unerlässlich für das Schulturnen. Daher hat die Behörde entschieden, weiterhin in den Unterhalt zu investieren. Im Berichtsjahr haben wir das Flachdach, das sich noch im Originalzustand befand, saniert. Der Solarverein Romanshorn hat die Gelegenheit genutzt, um auf dem sanierten Dach eine Photovoltaikanlage zu installieren. Zusätzlich wurde auch dort ein Batteriespeicher eingebaut, sodass die zukünftigen Stromkosten auch in der Reckholdern sinken werden.

Dieses Jahr wurden wir von einigen unvorhergesehenen Ereignissen überrascht. Der Wärmeverbund, der uns mit Heizenergie versorgt, verzeichnete 2024 mehrere Ausfälle der seewasserbasierten Wärmepumpe und musste auf eine Gasheizung umstellen. Aufgrund der drohenden Energiemangellage war dieser Energieträger – zusammen mit dem erhöhten Strombedarf – deutlich teurer als in den Vorjahren. Dadurch wurde das Energiebudget spürbar überschritten. Kurz vor Jahresende fiel zudem die Warmwasseraufbereitung der Turnhallen aus. Die Behörde entschied, den alten Boiler zu erneuern, wodurch auch dieses Budget leicht überschritten wurde.

Im Berichtsjahr liess die Stadt die Abwasserleitungen rund um den Gotthelfweg überprüfen. Dabei stellte sich heraus, dass auch einige Leitungen des Trakts A der Sekundarschule nicht mehr vollständig dicht waren. Gemeinsam mit den anderen Liegenschaftsbesitzern und der Stadt haben wir die betroffenen Leitungen sanieren lassen.

Schule im Park/Kleinklasse/Integrationsklasse

Die Sekundarschulbehörde hält nach wie vor an ihrer teilseparativen Strategie fest und führt eine Kleinkasse im Schulhaus Reckholdern. Sie dient zur Förderung von Kindern mit Lernschwierigkeiten, die dem Unterricht in Regelklassen nicht zu folgen vermögen. Im ehemaligen Maron-Geschäftsgebäude an der Hafenstrasse führen wir unsere «Schule im Park» als

sonderpädagogisches Tagesschulangebot. In kleinen Gruppen lernen die Schüler und Schülerinnen individuell in Bezug auf Lernstoff und -tempo.

In den vier Romanshorner Durchgangsheimen wurden zunehmend mehr unbegleitete, minderjährige Jugendliche (UMA) aufgenommen. Um diesen Jugendlichen ein passendes Bildungsangebot zu ermöglichen, haben wir in Absprache mit dem Kanton eine separate Integrationsklasse eingerichtet. Spezialisierte Fachlehrpersonen, unterstützt von einem Zivildienstleistenden, vermitteln den Jugendliche erste Deutschkenntnisse sowie grundlegende Verhaltensregeln.

Mehrzweckhalle

Wie bereits erwähnt, bleibt die Realisierung aufgrund der hängigen Einsprache blockiert. Wir hoffen nach deren Klärung zügig mit dem Bau beginnen zu können. Der dringend benötigte zusätzliche Turnraum wird sowohl von den Schulen als auch den Vereinen sehnlichst erwartet. Die Beiträge in der Investitionsrechnung, die lediglich unseren Anteil an der Mehrzweckhalle umfassen, verschieben sich entsprechend.

Finanzierung

Die Fremdverschuldung konnte um eine Million Franken reduziert werden und steht bei aktuell 10 Millionen Franken. Bereits Anfang Jahr 2025 wurden weitere zwei Millionen Franken amortisiert. Dank der vorausschauenden Finanzplanung konnten diese Rückzahlungen aus freien, liquiden Mitteln erfolgen.

Durch die aktive Bewirtschaftung der Liquiditätsreserven profitierten wir 2024 vom günstigen Zinsumfeld und erzielten einen beachtlichen Gewinn mit Festgeldanlagen.

Jahresabschluss

Der wiederum erfreuliche Jahresabschluss weist einen Gewinn von 383'695.43 Franken aus. Gegenüber dem Budget 2024 ist dies eine Verbesserung von rund 344'000 Franken. Dieser Gewinn entspricht etwas mehr als einem Steuerfuss-Prozent. Mit der beschlossenen Reduktion um einen Prozentpunkt beim Budget 2025 gehen wir davon aus, dass die zukünftigen Rechnungsabschlüsse nicht mehr so positiv sein werden.

Dank

Die Volksschulen leisten einen unschätzbaren Beitrag zur Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen. Unsere Mitarbeitenden setzen sich täglich dafür ein, bestmögliche Bedingungen für einen Unterricht zu schaffen, der den individuellen Entwicklungsstand jedes Kindes und Jugendlichen berücksichtigt. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unseren Lehrpersonen sowie den Mitarbeitenden der Verwaltung und des Hausdienstes herzlich für ihr grosses Engagement.

Die Rechnungsgemeinde beider Schulgemeinden findet am Dienstag, 24. Juni 2025, im Salão, dem Mehrzweckraum in der Schulanlage Weitenzelg, statt. Die Sekundarschulgemeinde startet um 19.30 Uhr mit der Rechnungspräsentation. Im Anschluss präsentiert Ihnen die Primarschulgemeinde ihre Rechnung 2024.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und den direkten Austausch mit Ihnen und offerieren im Anschluss eine kleine Erfrischung!

Walo Bohl
Romanshorn, April 2025

Michaela Foletti

Antrag

Die Behörde beantragt,

- den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2024 in der vorliegenden Form zu genehmigen und den Ertragsüberschuss von CHF 383'695.43 wie folgt zu verwenden:
CHF 300'000.00 Zuweisung Vorfinanzierungen Neubau MZH
CHF 83'695.43 Zuweisung zum Eigenkapital

Bilanz 2024

Konto	Bezeichnung	01.01.24	Zuwachs	Abgang	31.12.24
1	AKTIVEN	16'557'135.37	58'587'201.23	59'037'978.85	16'106'357.75
10	Finanzvermögen	7'318'574.37	58'575'581.23	58'428'938.85	7'465'216.75
100	Flüssige Mittel	1'682'045.63	34'706'206.01	32'160'601.57	4'227'650.07
101	Forderungen	1'113'131.84	1'171'754.17	1'144'940.38	1'139'945.63
102	Kurzfristige Finanzanlagen	4'500'000.00	22'600'000.00	25'100'000.00	2'000'000.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	23'396.90	97'621.05	23'396.90	97'621.05
14	Verwaltungsvermögen	9'238'561.00	11'620.00	609'040.00	8'641'141.00
140	Hochbauten VV	9'527'920.00		597'040.00	8'930'880.00
	Mobilien VV	36'000.00		12'000.00	24'000.00
144	Darlehen	1.00			1.00
148	Kum. zusätzliche Abschreibungen	-325'360.00	11'620.00		-313'740.00
2	PASSIVEN	16'557'135.37	10'322'854.54	10'773'632.16	16'106'357.75
20	Fremdkapital	11'272'250.50	9'856'382.30	10'690'855.35	10'437'777.45
200	Laufende Verbindlichkeiten	95'433.95	9'672'665.05	9'514'038.80	254'060.20
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	176'816.55	183'717.25	176'816.55	183'717.25
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	11'000'000.00		1'000'000.00	10'000'000.00
29	Eigenkapital	5'284'884.87	466'472.24	82'776.81	5'668'580.30
291	Fonds	72'945.20			72'945.20
293	Vorfinanzierungen	2'200'000.00			2'200'000.00
299	Jahresergebnis		383'695.43		383'695.43
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	3'011'939.67	82'776.81	82'776.81	3'011'939.67

Auswirkungen der beantragten Verwendung des Ertragsüberschusses 2024 von Fr. 383'695.43

29	Eigenkapital	5'284'884.87	466'472.24	82'776.81	5'668'580.30
291	Fonds	72'945.20			72'945.20
293	Vorfinanzierungen	2'200'000.00	300'000.00		2'500'000.00
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	3'011'939.67	166'472.24	82'776.81	3'095'635.10

Erfolgsrechnung 01.01.–31.12.2024 nach Funktionen		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
Nr.	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	17'136.66		18'500.00		13'629.30	
11	Legislative	17'136.66		18'500.00		13'629.30	
2	BILDUNG	8'024'129.54	204'701.75	8'274'050.00	149'520.00	7'533'837.49	206'406.70
213	Sekundarstufe 1	5'717'311.17	166'002.40	5'987'000.00	112'500.00	5'433'758.66	166'660.05
217	Schulliegenschaften	1'537'008.15	38'270.00	1'484'850.00	36'620.00	1'340'565.76	39'290.00
219	Obligatorische Schule, Übriges	769'810.22	429.35	802'200.00	400.00	759'513.07	456.65
4	GESUNDHEIT	15'158.70		20'600.00		17'846.40	
433	Schulgesundheit	15'158.70		20'600.00		17'846.40	
9	FINANZEN UND STEUERN	125'633.71	8'361'052.29	150'500.00	8'353'700.00	108'685.88	8'350'369.18
910	Steuern	49'348.25	8'032'529.37	50'000.00	8'060'000.00	30'030.45	7'965'713.96
950	Ertragsanteile übrige		271'765.95		285'000.00		346'594.35
961	Zinsen	76'005.40	53'476.47	100'000.00	6'200.00	78'459.05	35'010.97
969	Finanzvermögen n.a.g.	280.06		500.00		196.38	
971	Rückverteilung aus CO ₂ -Abgabe		3'280.50		2'500.00		3'049.90
		8'182'058.61	8'565'754.04	8'463'650.00	8'503'220.00	7'673'999.07	8'556'775.88
	Abschluss (vor Gewinnverwendung)	383'695.43		39'570.00		882'776.81	
		8'565'754.04	8'565'754.04	8'503'220.00	8'503'220.00	8'556'775.88	8'556'775.88

Erfolgsrechnung 01.01.–31.12.2024 nach Arten		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
Kt.Nr.	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	AUFWAND	8'182'058.61		8'463'650.00		7'673'999.07	
30	Personalaufwand	6'067'539.50		6'266'750.00		5'786'248.70	
31	Sachaufwand	1'249'395.41		1'277'900.00		1'009'007.62	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	609'040.00		609'100.00		609'040.00	
34	Finanzaufwand	76'100.00		100'000.00		78'200.00	
36	Transferaufwand	179'983.70		209'900.00		191'502.75	
4	ERTRAG		8'565'754.04		8'503'220.00		8'556'775.88
40	Fiskalertrag		8'032'529.37		8'060'000.00		7'965'713.96
42	Entgelte		49'870.00		53'500.00		57'800.00
44	Finanzertrag		53'476.47		6'200.00		35'010.97
46	Transferertrag		418'258.20		371'900.00		486'560.95
48	Ausserordentlicher Ertrag		11'620.00		11'620.00		11'690.00
	ERFOLGSRECHNUNG	8'182'058.61	8'565'754.04	8'463'650.00	8'503'220.00	7'673'999.07	8'556'775.88
	Abschluss (vor Gewinnverwendung)	383'695.43		39'570.00		882'776.81	
		8'565'754.04	8'565'754.04	8'503'220.00	8'503'220.00	8'556'775.88	8'556'775.88

Mit der Zusammenfassung der Rechnung werden alle Haushaltungen informiert. Die vollständige Jahresrechnung und alle Berichte finden Sie unter www.sekromanshorn.ch → Schulgemeinde oder können beim Sekretariat (071 466 30 00 / sekretariat@sekromanshorn.ch) in papierener Version bestellt und bezogen werden.